Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 48

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

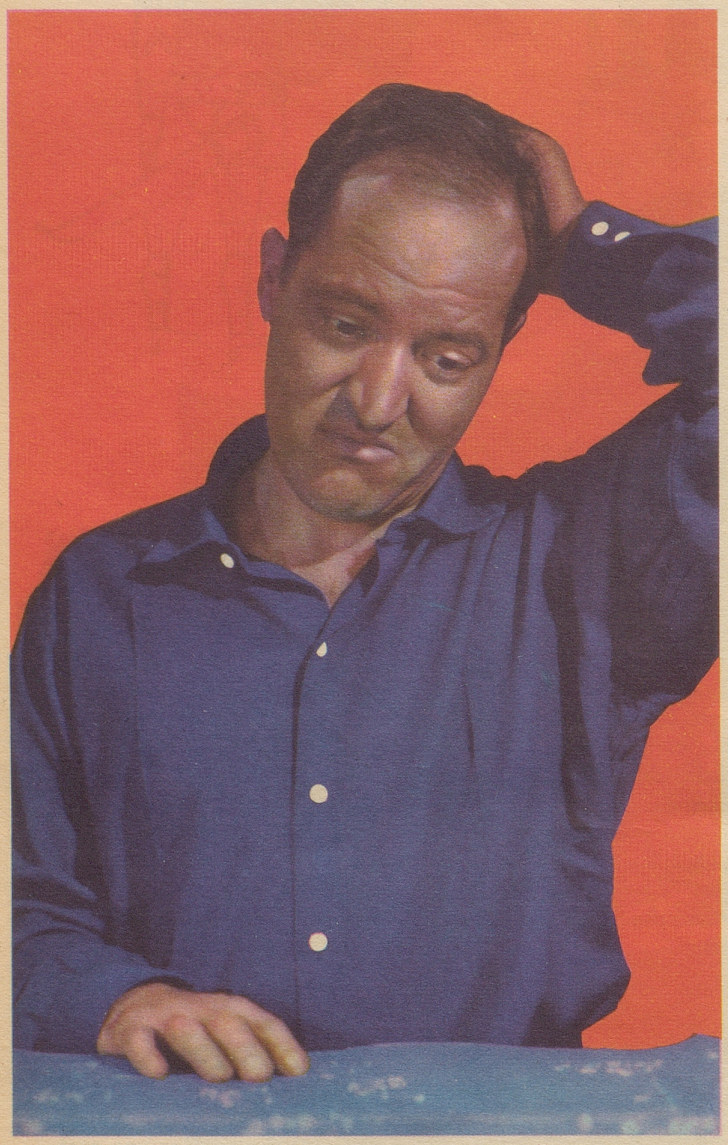
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wer hat mehr Erfolg im Leben?



...der Ernst Bär da, der seinen Plan so missmutig in den Händen herumdreht und denkt: «schon wieder so eine komplizierte Arbeit am frühen Morgen – oje – wenn der Ingenieur nur warten könnte, bis man recht erwacht ist – statt einem so schwierige Sachen in den leeren Magen hinein zu geben...»

...oder der Paul Glanzmann hier, der seinen Plan nimmt, einen Blick darauf wirft und nur zum Ingenieur sagt: «...alles klar – bis gegen zehn Uhr bin ich fertig.» Und bei ihm weiss man dann, er *ist* um zehn Uhr fertig – und zwar tadellos! Ganz im Gegensatz zu Ernst sagt Paul: «Am Morgen, da läuft bei mir die Arbeit am besten. Aber eben – ich stehe früh genug auf um in Ruhe ein richtiges, kräftiges Z'morgen nehmen zu können. Das wichtigste ist mir ein rassiger Milchkaffee, der so wunderbar stärkt und anregt. Ich habe auch schon anderes versucht, aber einzig beim Milchkaffee spüre ich mich auf einmal so aktiv und wohlgelaunt werden. Schon allein wenn ich den Kaffee rieche wird's mir wohl...»

Und so ist es auch! Nur muss man natürlich den Milchkaffee richtig machen: mit guter Milch, einer guten Sorte Kaffee, mit genügend Franck Aroma – und sehr, sehr wenig Wasser.

Milchkaffee –

das Morgengetränk, das auch den Geist in Schwung bringt...

natürlich mit FRANCK AROMA

Thomi & Franck A.G. Basel